



AGGRESSION

UND

WUT

Zeit: **Wochenend-Encounter (20 Std.)**

Samstag, 25. Jänner 2020 10:30 – 19:00
Sonntag, 26. Jänner 2020 12:00 – 19:30

„Es geht nicht darum, die Gefühle aus dem Kopf zu bekommen oder sie darin zu verstecken, sondern darum, sie mit Akzeptanz zu durchleben.“
— Carl R. Rogers, Aggression und Wut

Ort: praxis22, 1220 Wien, Wulzendorfstraße 30B

Kosten: **Wochenend-Encounter** € 295,-

Anmeldung: formlos schriftlich, telefonisch oder per E-Mail bei:

Andrea Leidlmayr, BEd oder Harald Lembacher
0699 1607 0002 0664 521 1939
praxis@aussprechen.com harald.lembacher@chello.at
personenzentrierte Psychotherapeuten

Anmeldeschluss: 10. Jänner 2020

TeilnehmerInnen: 6 bis 14 Personen

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung oder Supervision;
Propädeutikum; alle Aufnahmeverfahren

AGGRESSION

UND

WUT

Oft werden Aggression und Wut als negative Gefühle bezeichnet und als destruktiv erlebt.

„Die Wut im Zaum halten“ oder „blind vor Wut sein“ beschreibt die Schwierigkeit, diese Kraft beherrschen zu können. Und doch gibt es wenig Kraftvolleres als Aggression, wenig Bewegenderes, als die Stärke, die Wut und Aggression in sich haben.

Wut und Aggression tragen oft die Möglichkeit zur Veränderung in sich. Wie jedoch erleben wir diese Kraft? Trägt sie uns mit, oder macht sie uns Angst? Werden wir überschwemmt, oder können wir sie zur Gestaltung nutzen?

Wir wollen uns dieses Wochenende mit unserem Erleben und unserem Umgang mit Wut und Aggression beschäftigen. Unterschiede und Gemeinsamkeiten feststellen und versuchen zu einem klareren, differenzierteren Umgang mit diesen Gefühlen zu gelangen.

Dieses Seminar wird fachspezifisch (personenzentriert), als Wochenend-Encounter, angeboten.